Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

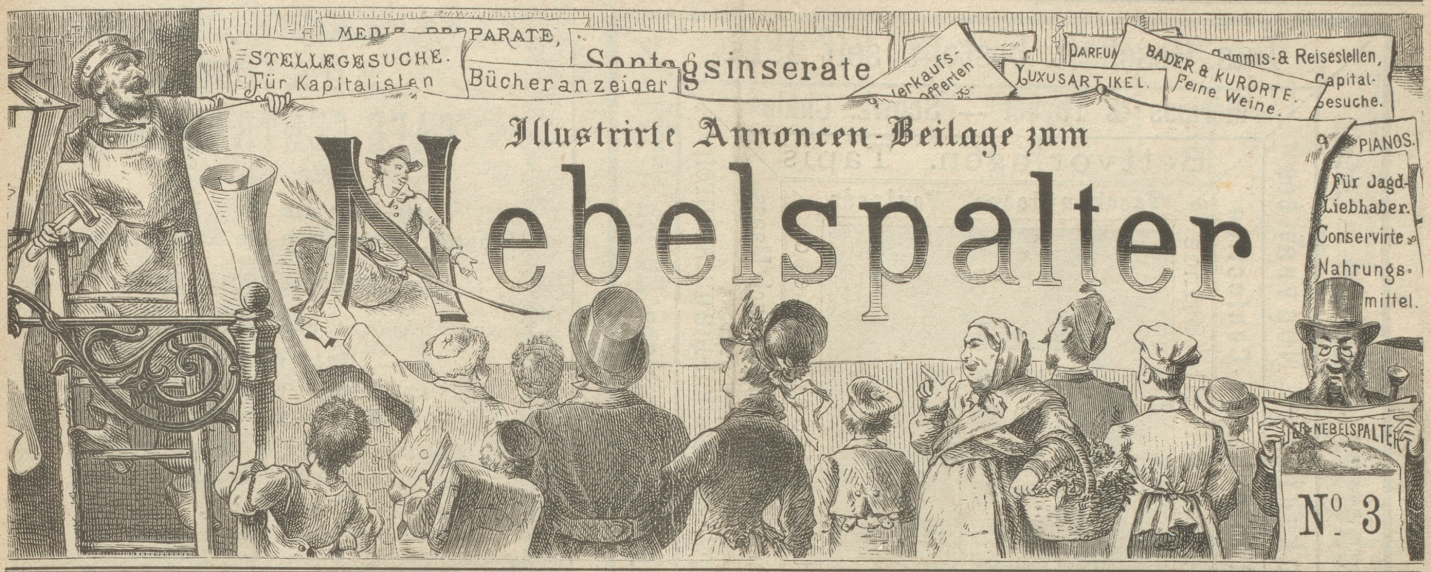
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

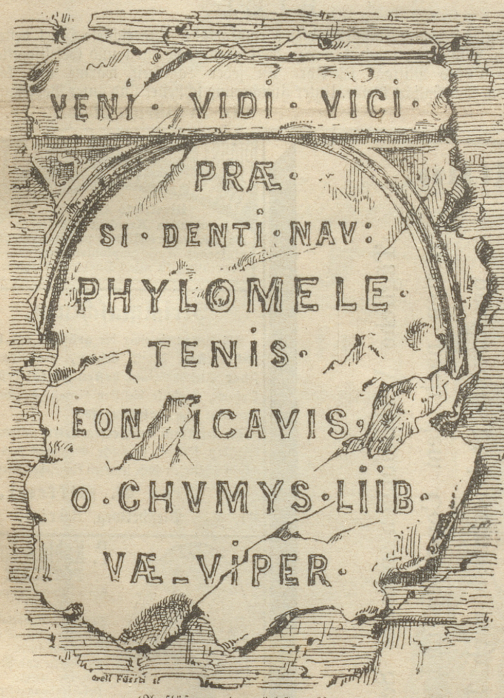
ZÜRICH, 1877. 20. Januar.



Inserate im „**Nebelspalter**" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Räthselhafte Inschrift!

In der Nähe von Zürich wurde dieser Tage der hier nachgebildete Stein gefunden und der Antiquarischen zur Entzifferung übergeben. Da dieselbe aber mit der Bedeutung der Worte nicht ins Klare kam, erhielt der „Nebelspalter" den Auftrag, bei seinen Lesern anzufragen, ob einer diese Inschrift zu deuten verstehe?



(Auflösung in nächster Nummer).

Zu vermiethen in Zürich:

Auf nächste Ostern 1877 in einem neuen Hause in der besten Lage an der Bahnhofstraße ein

Geschäftslokal 5a]

von 5—8 geräumigen Zimmern, nördlich und westlich gelegen, welches sich besonders für ein En gros-Seiden- oder Bank-Geschäft eignen würde.

Wo — sagt die Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter"

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von **Orell Füßli & Co. in Zürich,** Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Eine ganz neue oder sonst sehr gut erhaltene **Droschke** oder geschlossener, leicht abdeckbarer, vierplätziger Glaswagen, ein- oder zweispännig zu gebrauchen, wird gesucht. [70

Auf nächste Sommer-Saison wird ein der vier Hauptsprachen mächtiger, ganz gut empfohlener **Oberkellner,** der zugleich als Gerant zu functioniren im Falle ist, für ein größeres Bad-Etablissement gesucht. [71

Eine Krankenwärterstelle, verbunden mit Sektions-Abwart, auf Ende Jan. oder vielleicht früher neu zu besetzen. [58

Ein junger Mann, Deutscher, 27 Jahre alt, der französischen Sprache in Wort und Schrift, sowie der Buchhaltung vollkommen mächtig, welcher laut Studienzeugnissen gute Schulbildung genossen, seine volle 3 Militär-Dienstjahre im Bureau zubrachte, seit 3½ Jahren die Stelle eines Verwalters einer Anstalt im Waadtlande bekleidet, sucht vom 1. März ab eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung. Derselbe ist kautionsfähig und stehen ihm die besten Referenzen zur Seite. [59

Ein Bauführer, mit allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten gänzlich vertraut, vornehmlich auf **Zimmerarbeiten,** sucht anderweitiges dauerndes Engagement in Zürich oder Umgebung bei einem **Baumeister** oder einer **Bauunternehmung.** Auf Verlangen würde derselbe sich auch mit **Kapital betheiligen** in einem kleineren Geschäfte. [60

Ein zuverlässiger **I. Portier,** der vier Hauptsprachen mächtig, mit besten **Empfehlungen** versehen, wünscht für kommende Saison Engagement in einem Hotel ersten Ranges. [61

Eine größere Wein- und Spirituosenhandlung in Basel sucht zum Verkauf tüchtige **Agenten.** Referenzen sind erforderlich. [66

Ein junger Mann, Schweizer, der drei Hauptsprachen, sowie der Buchführung mächtig, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung als **Oberkellner** oder **Sekretär.** [62

Eine perfekte **Hotelköchin,** im besten Alter, die vollständig einen Chef ersetzen kann, mit langjährigen Zeugnissen aus den größten Etablissements versehen, sucht, gestützt auf diese, eine gute Stelle, sofort oder später. [63

Eine große Firma in Bordeaux und Cognac, Eigenthümerin von Weinbergen, sucht für den Verkauf ihrer Producte einen achtbaren und thätigen **Vertreter.** Spezielle Bedingungen. Vortheilhafte Preise. Garantirte Producte. [64

Zur Leitung einer kleinern gangbaren Wirthschaft wird ein sittliches, gewandtes Frauenzimmer von freundlichem Aeußern, gegen großen Lohn gesucht. [65

Es werden **Agenten** und **Provisionsreisende** mit guten Referenzen für einen technischen Konsum-Artikel ersten Ranges (Spezialität) gesucht. Muster nicht erforderlich. [67

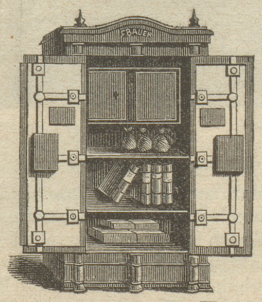
Ein mit guten Zeugnissen versehener **Gartengehülfe** findet vom 1. März an in einer Kuranstalt bei gutem Honorar Anstellung. Einem, der im Bouquetbinden Fertigkeit hat, wird der Vorzug gegeben. [68

Ein junger **Architekt,** verheirathet, der mehrere Jahre in Deutschland und Frankreich, sowohl als Zeichner wie als Bauführer gearbeitet, in den letzten drei Jahren beim Eisenbahnbau beschäftigt war, und mit allen Branchen der Baukunst wohl vertraut, sucht seinen Kenntnissen angemessenes Engagement, womöglich als **Geschäftsführer** eines größeren Baugeschäftes, könnte sich unter Umständen mit einem kleinen Kapital betheiligen. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Eintritt auf Anfang März. [69

Feuerfeste und einbruchsichere

Geld- und Bücher-Schränke

neuester Construktion empfiehlt

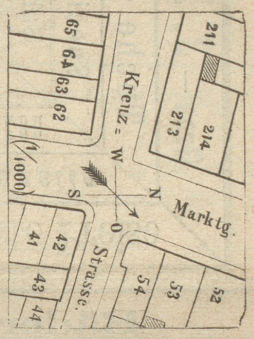


FRANZ BAUER

Unterstrass-Zürich

Ausführliche Prospecte werden auf Verlangen franco zugesandt.

19] **Es sind stets alle Grössen vorräthig.**



Zu verkaufen

1 Färbereigeschäft.
1 Hotel ersten Ranges.
3 Hotel zweiten Ranges.
Verschiedene Restaurants.
1 größeres Wirthschaftsgeschäft mit Gütergewerb.
1 Bierbrauerei mit guter Wirthschaft.
1 schöne Villa in Winterthur.
1 Südfrüchtenhandlung.
1 Specerei- und Glasgeschäft.
1 Baumwollspinnerei.
1 Buntweberei.
1 Bäckerei mit Wirthschaft bei Winterthur.
1 Mühle und Sägereigeschäft.
In Winterthur größere und kleinere Häuser von Frs. 13—100,000.
Auskunft ertheilt [36

J. H. Müller in Winterthur.

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift

Neue Alpenpost

Redaction: J. E. GROB, Pfarrer in Hedingen; J. J. BINDER in Zürich.
Abonnementspreis: Fr. 4.50 für 6 Monate; 7½ Frk. f. d. ganze Jahr.
Inserate: à 30 Cts. per Zeile, genießen wirksame und allgemeine Verbreitung.
Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

Für Frauen!

Im Verlag von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** sind erschienen:

Breslau, Prof. Dr., Anleitung zu einer vernunftgemäßen Ernährung und Pflege der Neugebornen u. kleinen Kinder. Den Müttern aus dem Volke gewidmet. 3te verm. von Dr. H. Spöndly besorgte Aufl. Preis 75 Cts.

Spöndly, H. Dr., (Hebammen-Lehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt u. Wochenbett. Den Frauen und dem zürcher. Sanitäts-Vereine gewidmet. Preis 75 Cts. (OF 85 V)

Die beiden Schriften sind dem Wunsche entsprungen, die vielen noch herrschenden Vorurtheile und veralteten Gebräuche zu bekämpfen, durch welche leider nur zu oft die Gesundheit, ja das Leben von Kind und Mutter gefährdet werden.

Das Geschäft besteht seit 1818.

Mérinos & Thybet — Schwz. Châles

Bettvorlagen. Tapis

Taschentücher. Foulards

Gros — J. B. Scherrer & Söhne — Détail

Tuche — Bukskins — Nouveautés

Specialität in Arbeiter-Confection

Schuhwaaren für alle Stände

Reiseartikel jeder Art etc.

Herren- & Knabenanzüge, fertig & nach Maass

Baumw.-, Halbw.- & Leinen-Manufacturen

Wwe. Sallenbach's Nachfolger Zürich

Niederdorfstr. Nr. 29—31.

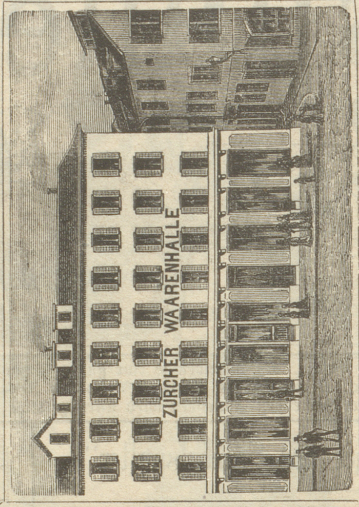
Wollene und halbw. Bettdecken

Damenkleiderstoffe, Flanelle

Leibhemden und Tricots

Grossartige Auswahl. Billigste Preise

21]



ZÜRICH

CAFÉ CENTRALHOF

Nr. 14.

vis-à-vis dem Hôtel Baur.

Eingang auch durch die Kappelergasse

Schönste Lage der Stadt Zürich

Ausgezeichnetes Pilsener und Culmbacher Bier.

Gute Weine

offen und in Flaschen.

Kalte und warme Küche.

Mittagessen à Fr. 1. 50 mit Wein.

Bestens empfiehlt sich

A. AMUAT, 23]

Besitzer vom Belvédère in Baden

Filz-Morgenröcke

sowie sämmtliche **Filz-Unterröcke** und **Beinkleider** werden zum Ankaufspreise erlassen. Zugleich empfehle eine hübsche Auswahl in Schürzen, Lavallières, Foulards, Lingerie, Schleiern und wollenen Châles zu sehr billigen Preisen.

37] **A. Allenspach,** Strehlgasse Nr. 26.

Hotel Bielerhof

gegenüber dem Bahnhof

BIEL.

Unterzeichneter empfiehlt dieses comfortabel eingerichtete Hotel bestens dem tit. Publicum, sowie den HH. Reisenden, Hochzeiten und Gesellschaften. Table d'hôte Mittags 12 Uhr. Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen. Vorzügliche Weine. Unter Zusicherung schneller und guter Bedienung.

[34 **D. Wüthrich-Meierhofer.**

Bäder von Bormio im Oberveltlin.

Eisenbahn bis Botzen, Chur und Como.

Tägliche Postverbindungen über den Comersee und den Apricapass nach Italien, über den Bernina nach der Schweiz und dem Tirol.

41] Bagni Vecchi.

Tägliche Verbindungen mittelst Schweizerposten nach dem Comersee und über die prachtvolle Stelviostrasse nach Tirol.

Die Heilkräftigkeit dieser altberühmten Thermalquellen und die Vorzüglichkeit des milden Alpenklimas, die vortrefflichen Badeeinrichtungen (Marmorbäder, Schlammbäder, Douchen, Dampfbäder, Inhalationsapparate, Heilgymnastik etc.), verbunden mit einer allen modernen Anforderungen entsprechenden Hotelzeitung, mit mannigfaltigen Ausflügen in die prachtvollen Umgebungen, der Naturreiz der an Grossartigkeit keinem Kurorte Europa's nachstehenden Alpenwelt Bormio's, zuverlässige Aerzte deutscher und italienischer Schule, verleihen den Bädern von Bormio eine Anziehungskraft, welche die jährlich steigende Frequenz am besten beurkundet.

Saison vom 1. Mai bis Ende October. — Bade-Literatur und nähere Aufschlüsse sind beim Banquierhause Salis & Cie. in Chur, bei der Administration der „Neuen Alpenpost" in Zürich, oder bei der Direction in Bormio erhältlich.

PREIS 1 MARK PREIS 60 XR.

Dr. Airy's Naturheilmethode,

illustrirte Ausgabe, kann allen Kranken mit Recht als ein vortreffliches populair-medizinisches Werk empfohlen werden. — Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Strickmaschinen.

Als Vertreterin einer der **größten** und **berühmtesten** Fabrik **ächter, amerikanischer** Strickmaschinen, **besten** und **solidesten** Systems, empfehle dieselben hiermit zur gütigen Abnahme zum **Fabrikpreis.**

Die **wirklich ausgezeichneten** Leistungen derselben können, da solche Maschinen stets bei mir in Thätigkeit sind, jederzeit eingesehen werden.

Frau W. Billeter,

40] Bleicherweg, Zürich.

F. Kable & Sohn

POTSDAM

Hof-Zinkgußwaaren-Fabrik. 2]

Statuen, Candelaber, Bau-Ornamente und Fontainen.

Musterhefte und Preis-Courante liegen zur Uebersendung bereit.

Die Finanzlage der Schweiz.

Von **Gustav Cohn,**

Professor in Zürich.

5 Bogen 8°, broch. Preis Fr. 1. 50.

Die vorstehende, höchst interessante und für die Gegenwart ungemein wichtige Schrift aus der Feder eines rühmlichst bekannten Nationalökonomen behandelt die brennende Tagesfrage mit grosser Sachkenntniss und Klarheit.

Die kleine Auflage wird voraussichtlich sofort vergriffen sein; Bestellungen möge man daher beförderlichst an die Verleger

Orell Füssli & Co. in Zürich

oder an **jede beliebige** Buchhandlung der Schweiz einsenden. (OF. 78 V.)